

Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/zur Eignungsleihe

Bewerber/Bieter	Vergabe-Nr.
-----------------	-------------

Vergabeverfahren

☐ Ich/wir beabsichtige(n), Teile des Auftrags **nicht** an Unterauftragnehmer zu vergeben.

☐ Ich/wir beabsichtige(n), Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer (§ 36 VgV) zu vergeben:

Unterauftragnehmer (Firmenname, Sitz)	Angabe der übernommenen Auftragsteile/des Leistungsbereiches

(ggf. gesonderte Anlage beifügen)

☐ Ich/Wir beabsichtige(n), **keine** Eignungsleihe

☐ Ich/Wir beabsichtige(n), zum Nachweis meiner/unserer Eignung im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten von anderen Unternehmen in Anspruch zu nehmen (**Eignungsleihe, § 47 VgV**).

Angabe des Unternehmens (Firmenname, Sitz)	Angabe der vom anderen Unternehmen erfüllten Eignungsanforderungen

(ggf. gesonderte Anlage beifügen)

Eine entsprechend unterschriebene Verpflichtungserklärung des Unternehmens, das im Rahmen der Eignungsleihe seine Kapazitäten zur Verfügung stellt, ist dieser Erklärung beigelegt.
Im Rahmen der Unterauftragsvergabe (ohne Eignungsleihe) ist die Verpflichtungserklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vor Zuschlagserteilung einzureichen.

(Ort, Datum, Unterschrift, Firmenname)

Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig. Textform § 126b BGB ist ausreichend